

## Pressemitteilung

# Gegen den Fast-Fashion-Trend. Wie dadurch das erste Biogummiband entstand und weltweiten Anklang findet.

*Mandy Geddert wurde 1970 am Rande Berlins geboren, sie ist verheiratet und hat zwei pubertierende Teenager im Haus. Seit acht Jahren stellt Mandy Geddert unter ihrem Label CharLe in Berlin und im näheren Umland mitwachsende Biokleidung in bunten Farben her.*



Mit ihrem kleinen Team, bestehend aus ihrer Mama und drei Mitarbeiterinnen, wird die kindgerechte, farbenfrohe Kleidung nach eigenen Designs entwickelt und genäht.

CharLe setzt dabei ein klares Zeichen gegen Fast-Fashion: „Kinder wachsen gerade in den ersten Lebensjahren wahnsinnig schnell.

Ständig wird eine weitere Konfektionsgröße benötigt. Das kostet Geld. Es ist also nur sinnvoll, Kleidungsstücke zu entwickeln, die ein Kind lange tragen und die idealerweise danach noch an ein Geschwisterkind weitergegeben werden kann.

Unsere Kleidung passt über 2-3 Regelgrößen hinaus. Dabei haben wir berücksichtigt, dass die Materialien entsprechend robust sind. Wir sind also von der Idee getrieben, langlebige, wertige und zeitlose Kinderkleidung zu entwickeln und zu vertreiben. Mit dieser Philosophie schwimmen wir komplett gegen den Fast-Fashion-Strom.“

Dabei ist auch Nachhaltigkeit bei CharLe nicht nur ein Wort: Die ökologischen Fasern und Zutaten für die robuste Kleidung sollten möglichst kurze Transportwege aufweisen und in Deutschland verarbeitet werden. Die Baumwolle kommt aus der Türkei, alle anderen Zutaten aus Deutschland und Österreich. Abfälle fallen durch eine gute Schnittkonstruktion kaum an, der benötigte Strom



wird von einem reinen Ökostromanbieter bezogen, nachhaltige Büromaterialien und biologische Reinigungsmittel werden verwendet und die Kleidung wird klimaneutral in recycelten oder gebrauchten Kartonagen versandt. Auch der Druck der Kataloge und Werbematerialien erfolgt direkt in der Region, so ökologisch wie möglich.

Vor einiger Zeit stand Mandy Geddert vor einer weiteren Herausforderung: Die Suche nach einer ökologischen Variante zu dem konventionellen Gummiband, das sie in die Kinderbekleidung einsetzte, war erfolglos. Es gab nur Gummibänder nach dem Ökotex- Standard. Das hat die damals junge Mutter aber nicht überzeugt. Und so machte sie sich auf die Suche nach einem Spezialisten mit Pioniergeist und wurde in Österreich fündig.



Es kostete sie dennoch viele Monate Überredungskunst, bis der Bandweber dieses Abenteuer mit ihr gemeinsam gehen wollte. Denn er hatte Jahrzehnte zuvor seine Produktion auf konventionelle Bänder umgestellt, um auf dem globalen Bändermarkt noch mitspielen zu können. Da er aber über das Wissen verfügt, wie aus Naturmaterialien Bänder hergestellt

werden bzw. worauf es dabei zu achten gilt, war er doch von ihrer Idee überzeugt. So gibt es nun seit wenigen Jahren echte Biogummibänder, die sich inzwischen weltweit verkaufen. Brandneu im Sortiment ist eine naturfarbene Biokordel, die Hersteller für Kapuzenpullis, Turnbeutel uvm. besonders interessiert.

CharLe ist Mitglied im Internationalen Verband der Naturtextilwirtschaft.

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten:

PR Check • Riedweg 7 • 85232 Bergkirchen • [info@pr-check.de](mailto:info@pr-check.de)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den oben genannten Pressekontakt.



CharLe - sustainable kids fashion  
Plönzeile 41  
12459 Berlin  
Deutschland

Telefon: +49 – 30 / 530 056 47  
[info@charle-berlin.de](mailto:info@charle-berlin.de)  
[www.charle-berlin.de](http://www.charle-berlin.de)